Allgemeine Geschäftsbedingungen
von Weingut Eppelmann GbR,
Kirchgasse 10, 55271 Stadecken-Elsheim, Deutschland,
vertreten durch Timo & Simone Eppelmann

1. Geltungsbereich
1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen Weingut Eppelmann GbR (nachfolgend „Verkäufer“) und Verbraucher oder Unternehmer (nachfolgend „Kunde“).
1.2. Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.
1.3. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verkäufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu.

2. Vertragsschluss
2.1. Alle Angaben zu Produkten und Preisen im Online-Angebot und der Preisliste dienen der unverbindlichen Information und stellen noch kein rechtsverbindliches Angebot dar. Der Käufer gibt mit seiner Bestellung ein verbindliches Angebot zum Vertragsschluss ab.
2.2. Die Bestellung kann im Online-Shop, schriftlich (auch mittels E-Mail) oder telefonisch erfolgen.
2.3. Im Online-Shop liegen die Produkte zunächst unverbindlich im Warenkorb. Vor Abschluss der Bestellung werden alle Eingaben noch einmal angezeigt und können korrigiert werden. Erst durch Anklicken des abschließenden Bestellbuttons gibt der Käufer ein rechtsverbindliches Vertragsangebot ab.
2.4. Bei Bestellungen im Online-Shop speichert der Verkäufer die eingegebenen Bestelldaten. Unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung erhält der Käufer eine automatisch generierte Bestellbestätigung mit allen Auftragsdaten. Der Vertrag kommt noch nicht durch die automatisch generierte Bestellbestätigung, sondern erst mit Annahme des Auftrags durch den Verkäufer zustande.
2.5. Der Verkäufer kann das Angebot des Kunden innerhalb von fünf Werktagen entweder durch Lieferung der Ware oder mittels ausdrücklicher, schriftlicher Auftragsbestätigung annehmen.
2.6. Der Verkäufer behandelt sämtliche personenbezogene Daten, die an ihn übermittelt werden, vertraulich und entsprechend den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Genaue Informationen hierzu ergeben sich aus der Datenschutzerklärung des Verkäufers.
2.7. Die Vertragssprache ist deutsch.

3. Zahlungsbedingungen
3.1. Es gilt die zum Zeitpunkt der Bestellung aktuelle Preisliste. Mit Erscheinen der jeweils neuen Preisliste verliert die vorherige ihre Gültigkeit. Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Zusätzlich anfallende Liefer- und Versandkosten werden gesondert angegeben.
3.2. Der Verkäufer akzeptiert grundsätzlich folgende Zahlungsarten: Rechnung, Überweisung, Kartenzahlung (girocard) und PayPal (Lastschrift oder Kreditkartenzahlung). Der Kunde wird vor Abschluss des Bestellvorgangs über die ihm zur Verfügung stehenden Zahlungsmöglichkeiten unterrichtet.
3.3. Bei Bezahlung per Rechnung, hat die Zahlung innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Ware und der Rechnung zu erfolgen. Bei allen anderen Zahlweisen erfolgt die Zahlung im Voraus ohne Abzug. Etwaige Kosten einer Geldtransaktion sind vom Käufer zu tragen.
3.4. Werden Drittanbieter mit der Zahlungsabwicklung beauftragt, z.B. PayPal, gelten ergänzend deren Nutzungsbedingungen.

4. Lieferung
4.1. Die Preise gelten ab Hof (Kirchgasse 10, 55271 Stadecken-Elsheim) und schließen Verpackung, Verladung, Transport, Versicherungen und ähnliche Leistungen nicht ein. Die anfallenden Kosten werden dem Käufer im Rahmen des Bestellvorgangs deutlich mitgeteilt.
4.2. Versand innerhalb Deutschlands: Die Kosten für Versand und Verpackung betragen pauschal 9,- Euro pro Auftrag.
Ab einem Bestellwert von 90,- Euro erfolgt die Lieferung frei Haus.
4.3. Soweit nicht anders angegeben, erfolgt die Lieferung innerhalb Deutschlands binnen zwei bis vier Werktagen nach Vertragsschluss.
4.4. Versand außerhalb Deutschlands: Lieferungen außerhalb Deutschlands sind nur auf Anfrage möglich.
4.5. Die Abholung von Bestellungen ist während der Öffnungszeiten im Weingut möglich. In diesem Fall werden keine Versandkosten berechnet. Bei Bestellungen über den Online-Shop ist dazu die entsprechende Option zu wählen.
4.6. Der Käufer ist damit einverstanden, dass der Verkäufer bei Versendung der Ware die E-Mail-Adresse des Käufers an den Versanddienstleister (z. B. DHL Vertriebs GmbH) weitergibt, damit dieser den Käufer über das voraussichtliche Zustellfenster seiner Sendung informieren kann. Im Rahmen des Bestellvorgangs kann der Käufer der Weitergabe seiner E-Mail-Adresse gegenüber dem Verkäufer widersprechen. Eine Benachrichtigung über den Sendungsstatus ist dann nicht möglich.

5. Eigentumsvorbehalt
Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Zahlung aller Forderungen aus dem jeweiligen Kaufvertrag Eigentum des Verkäufers.

6. Widerrufsbelehrung
Verbrauchern steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht zu. Genaue Informationen hierzu ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung des Verkäufers.

7. Haftung
7.1. Produkthaftung und Gewährleistung bestimmen sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
7.2. Bei Mängeln, die aufgrund unsachgemäßer Lagerung durch den Käufer entstanden sind, ist die Gewährleistung ausgeschlossen.
7.3. Ausfällungen von Weinstein sind natürliche, geschmacksneutrale Bestandteile des Weins, die die Qualität nicht beeinträchtigen. Sie stellen somit keinen Sachmangel dar.

8. Jugendschutz
Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen werden Bestellungen von alkoholischen Getränken und Waren, deren Verkauf Altersbeschränkungen unterliegen, nur an Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, geliefert. Der Käufer bestätigt mit seiner Bestellung, dass er das dafür gesetzlich erforderliche Mindestalter erreicht hat. Der Verkäufer übergibt die Ware erst nach vorheriger erfolgreicher Identitäts- und Altersprüfung.

9. Anwendbares Recht
Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Gesetze über den internationalen Kauf beweglicher Waren. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

10. Gerichtsstand
Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus dem Vertragsverhältnis zwischen Kunde und Verkäufer ist der Sitz des Verkäufers, sofern es sich bei dem Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

11. Alternative Streitbeilegung
11.1. Die Europäische Kommission stellt für Verbraucher unter folgendem Link eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit: http://ec.europa.eu/consumers/odr.
11.2. Der Verkäufer ist zur Teilnahme an einem Streitbeilegungs-verfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle weder verpflichtet noch bereit.

Stand: 01. April 2023